Ein Pony im Deutschland-Fieber

Wie sieht Germanys next Top-Pony an diesem Wochenende aus? Na, Schwarz-Rot-Gold natürlich! – Da waren sich die zwölf kleinen Pferdenärrinnen beim Reiterverein Verl einig. Die zwölf Mädchen im Alter von 6 bis 12 Jahre haben an der ersten Sommerferien-Woche beim Reiterverein teilgenommen. Eine Woche lang haben sie sich mit dem Umgang mit Pferden, dem Putzen, Führen und Satteln beschäftigt. Und zum Abschluss wurden die Ponys geschmückt.

Insgesamt gibt es drei Reiter-Ferien-Wochen in Verl. Die Plätze sind bereits ausgebucht. Die erste Woche, die am Freitag zu Ende ging, war ein voller Erfolg. Zwölf Mädchen – fast alle Anfänger, was den Umgang mit Pferden angeht, konnten sich eine Woche lang unter der Anleitung von Victoria Vorderbrüggen (19), Delia Altewischer (19) und Marina Held (18) ausschließlich mit ihren Lieblingstieren beschäftigen. "Am ersten Tag haben wir uns mit dem richtigen Putzen des Pferdes und der Ausrüstung, die man zum Reiten braucht, beschäftigt", erzählt Victoria.

Auch wie man ein Pferd richtig führt – dass man zum Beispiel auf der linken Seite des Tieres, möglichst auf Kopf- und Halshöhe geht – haben die Pferdenärrinnen gelernt. Und noch einen Tipp von Victoria mitbekommen: "Macht nie eine Schlaufe aus dem Strick um Eure Finger. Wenn das Pferd sich erschreckt und losrennt, kann das böse enden." All das Gelernte konnten die Mädchen jetzt am Freitagnachmittag beim Finale der ersten Ferienwoche anwenden.

Die drei Schulponys des Vereins, Stanley, Biene und Pauline, wurden ausgiebig geputzt und für jedes hatten sich die Mädchen ein Motto zum Schmücken ausgedacht. Für den Haflinger Stanley stand das Motto "Hochzeit" auf dem Programm, Stute Pauline wurde zum Blumen-Pony und die zierliche Fuchsstute Biene wurde als Deutschland-Pony gestylt. Das Material zum Schmücken hatten sich die Mädchen selbst von zu Hause mitgebracht. Und die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen lassen. Geduldig ließ sich Pony Biene eine um die andere Hawaii-Kette in Schwarz-Rot-Gold um den Pferdehals hängen und selbst auf die Hufen wurde die Deutschland-Fahne gemalt. Stanley bekam als Bräutigam einen echten Zylinder zwischen die Ohren und Stute Pauline hätte als Blumen-Pony bei Woodstock eine gute Figur gemacht. Auch die nächsten zwei Wochen sind noch Feriengruppen beim RV Verl zu Gast. In der kommenden Woche 15 und danach 14 Mädchen sind angemeldet.

Sogar auf den Hufen sind die Deutschland-Farben

(Quelle: http://www.nw-news.de)

Toolbox

Drucken

PDF

Weiterempfehlen

RSS Abonnieren

Veröffentlicht
08:08:59 15.07.2014

http://www.Reiterverein-Verl.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=87&teaserId=&pdfview=1